

---

---

## ***VORBEREITUNGSKURSE FÜR HUMANITÄRE HILFSEINSÄTZE***

---

---

### **Helfen wollen reicht nicht aus**

Dr. Gerhard Polak

Jahr für Jahr werden unschuldige Menschen Opfer von Naturkatastrophen und von Konflikten, die von anderen Menschen verursacht werden. Die sozial Schwachen sind häufig diejenigen, die den höchsten Tribut an Menschenleben und menschlichem Leid dafür zahlen. Unter humanitärer Hilfe versteht man eine grenzüberschreitende Not- oder Soforthilfe, die zur Sicherung existentieller Bedürfnisse dient und im Falle einer Katastrophe von Regierungs- oder Nichtregierungsorganisationen (NGOs) geleistet wird.

Ob es sich um Soforthilfe, erste Schadensbehebung oder einen Anreiz für eine auf lange Sicht nachhaltige Entwicklung handelt — materielle und Humanressourcen müssen rasch bereitgestellt und wirksam eingesetzt werden, damit das Leid unschuldiger ein Ende nimmt und weitere Krisen möglichst verhindert werden!

Die humanitäre Hilfe hat zur Aufgabe kurzfristig Soforthilfe zur Rettung und Erhaltung von Menschenleben zu leisten. Rehabilitationsprogramme dienen der Stabilisierung der wirtschaftlichen und sozialen Situation und unterstützen den Übergang zur langfristigen Entwicklung.

Ausmaß und Vielfalt der Krisen bringen es mit sich, daß in vielen Ländern über lange Zeiträume hinweg Bedarf an humanitärer Hilfe besteht, um diesem Bedarf auch personalmäßig nachzukommen, hat das Amt für humanitäre Hilfen der Europäischen Union (ECHO) 1994 einen europäischen Studiengang humanitäre Hilfe initiiert. Der NOHA (Network on Humanitarian Assistance) wird auf folgenden Seiten dargestellt, eine interessante Entwicklung stellt auch das "Praxisorientierte Vorbereitungstraining im Rahmen der humanitären Hilfe" in Deutschland dar. Eine weitere Möglichkeit zum Training in der humanitären Hilfe bilden die CHART-Kurse, die ebenfalls erstmals im Kurskalender angeboten werden.

Eine weitere Möglichkeit für professionelle Vorbereitung auf Auslandseinsätze stellen die CHART-Kurse dar. Das Center of Excellence in Disaster Management und Humanitarian Assistance ist eine Partnerorganisation des Auslandsbüros. Interessenten für CHART-Kurse müssen sich beim ALB anmelden.

#### **Dr. Gerhard Polak, DTM**

Abteilung für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin  
KA Rudolfstiftung Wien

Auslandsreferat der Ärztekammer für Wien  
Auslandsbüro der Ärztekammer Österreich und Wien